

245

# BUCHDRUCKEREI DES WAISENHAUSES

G M B H

HALLE (SAALE)

RBNr. 0/0320/5041

FERNRUF: 253 58 UND 253 59 / POSTSCHECKKONTO: LEIPZIG 198 51  
BANKKONTEN: PREUSSISCHE STAATSBANK (SEEHANDLUNG) BERLIN  
LANDSCHAFTLICHE BANK DER PROVINZ SACHSEN / HALLE (SAALE)

6. Dezember 1943 P/G.

Herrn  
Dr. Opitz,

Berlin NW 7  
Charlottenstr. 41.

Sehr geehrter Herr Doktor!

Auf Ihre Karte vom 3. d. M. bitten wir Kenntnis zu nehmen, daß sämtliche Bogen für den nächsten Band der "Quellen und Forschungen" Herrn Prof. Bock nach Rom beigelegt wurden, und zwar wie üblich an Korrekturen mit der Bitte, nach Durchsicht die Weitergabe an die Herren Autoren zu veranlassen. Aus diesem Grunde bitten wir Sie, sich wegen der Rückgabe der Korrekturvorgaben an Herrn Prof. Bock zu wenden, der uns Darrigsdorf bei Wittenberg

242

Sehr geehrter Herr Doktor Opitz,

Ich danke Ihnen sehr für Ihren Brief vom 24. ds. Mts. hin will ich morgen gleich noch einmal in unseren Ordnern im Universitätskeller nach sehen, ob dort eine Liste zu finden ist. Außerdem möchte ich heute auf Ihr freundliches Angebot, Besprechungen für das Deutsche Archiv zu machen zurückkommen. Und zwar handelt es sich um die beiden vom Römischen Institut herausgegebenen Arbeiten von K. A. Fink, Das Vatikanische Archiv und den 2. Faszikel des Repertorium Germanicum IV. Von beiden Werken habe ich keine Rezensionsexemplare; ich nehme aber an, daß Sie Bestände davon haben, aus denen das Rezensionsexemplar genommen werden könnte. Bitte teilen Sie mir mit, ob Sie diese Besprechungen übernehmen möchten. Gleichzeitig möchte ich Sie fragen, ob das neue Heft der FIAB. ausgeben, das ich mit dieser Versendung von Berlin aus nach Halle zu tun hätte und auch nichts von ihr wäre. Beim nächsten Mal werden wir das Heft der FIAB. von Herrn Prof. Dr. Vinken nach Halle